

Keine Sprache ist Neuland – Methode EuroCom

Ein Kefir-Rezept auf Katalanisch? Jeder Mensch hat die Fähigkeit, eine bisher unbekannte Fremdsprache zu verstehen, wenn er Kenntnisse in einer verwandten Sprache besitzt – darauf setzt die Methode EuroCom. Frau Dr. Christina Reissner, Dozentin an der Universität des Saarlandes (Saarbrücken), zeigt dies in ihrem Workshop am Beispiel der romanischen Sprachfamilie. Mithilfe von Sprachenporträts der Teilnehmer(innen) lässt sie sichtbar werden, welche Kompetenzen schon *a priori* durch die Vielfalt an Herkunft und Bildungsbiographien vorhanden sind. Nach einer Einführung in das Prinzip der Interkomprehension probieren die Teilnehmer(innen) in Kleingruppen selbst aus, ob sie sich durch Transfer Informationen erschließen können, die in einer für sie neuen Sprache dargeboten sind. Im Plenum werden lexikalische Gemeinsamkeiten und Unterschiede innerhalb der romanischen Sprachfamilie herausgearbeitet und diskutiert.



Rhetorik

Nicht nur das gute Argument entscheidet über den kommunikativen Erfolg, sondern auch seine Verpackung. Diplom-Wirtschaftsgeograph und Rhetorik-Trainer Rocco Zunic aus Frankfurt / Main macht die Teilnehmer(innen) zunächst mit dem klassischen Fünf-Satz-Aufbau als einer bewährten Strukturierungshilfe für Wortbeiträge aller Art vertraut. Als bald folgt die praktische Anwendung, gilt es doch, in einer Kleingruppe eine kurze Rede über ein originelles Thema zu verfassen und diese dann arbeitsteilig vor dem Plenum zu halten. Anhand von Beobachtungsbögen erhalten alle Vortragenden ein unmittelbares Feedback des Auditoriums und darüber hinaus Tipps vom Referenten, etwa Formulierungen zur Gestaltung von Einleitung und Schluss oder mögliche Reaktionen auf unvorhergesehene Situationen.



English for Business 1 / 2

Das Englische ist als *lingua franca* aus einer globalisierten Wirtschaft nicht mehr wegzudenken. Die Teilnehmer(innen) erweitern ihre fremdsprachlichen Ausdrucksmöglichkeiten, indem sie Gespräche beruflichen Inhalts bei Meetings oder Telefonaten simulieren. Bei einem Besuch der Firma Römheld GmbH in Laubach-Friedrichshütte haben die Teilnehmer(innen) Gelegenheit, die Abläufe und Kommunikationswege in einem international tätigen Unternehmen kennenzulernen sowie gegebenenfalls selbst bei einer authentischen Videokonferenz mitzuwirken.

